

Samstag

Sportschützen versammeln sich

Westkirchen (gl). Zur Generalversammlung der Sportschützen Westkirchen lädt der Vorstand die Mitglieder ein. Sie findet am morgigen Samstag ab 18 Uhr in den

Vereinsräumen statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht des Vorsitzenden, Ehrungen, Vorstandswahlen sowie Termine in diesem Jahr. Nach

dem offiziellen Teil findet das traditionelle Grünkohlessen statt. Zum Abschluss blickt der Verein mit einem Videofilm sowie Fotos auf 2019 zurück.

Grün-Weiß Westkirchen

Meister werden ermittelt

Westkirchen (gl). Die Tischtennis-Vereinsmeister 2019 werden beim Sportverein Grün-Weiß Westkirchen rückwirkend am heutigen Freitag ab 20 Uhr in der

Westkirchener Turnhalle ermittelt. Anmeldungen werden laut Ankündigung bis 15 Minuten vor Beginn der Meisterschaften entgegengenommen.

Feuerwehr zieht Bilanz

Udo Altenseuer: „Es war ruhiger, aber nicht ruhig“

Von unserem Redaktionsmitglied TILL JUNKER

Ennigerloh (gl). Die Freiwillige Feuerwehr Ennigerloh blickt auf ein einsatzreiches Jahr zurück. Es sei zwar ruhiger als 2018 gewesen, aber nicht ruhig, sagte Pressesprecher Udo Altenseuer (kleines Bild) gestern bei einem Ortstermin im Ennigerloher Feuerwehrgerätehaus.



ehemaligen Tischlerei in der Bauerschaft Körtrop in Ostenfelde sowie ein Garagenbrand an der August-Macke-Allee in Ennigerloh sind dem Pressesprecher in Erinnerung geblieben. Großbrände tauchen in der Statistik 2019 nicht auf. 2018 waren es drei.

Bewährt hat sich laut Altenseuer die neue Drehleiter, die die Stadt 2019 für 619 000 Euro angeschafft hatte. Im März war das rund 300 PS-stärke und 15 Tonnen schwere Fahrzeug offiziell übergeben worden. „Damit sind Rettungen möglich, die mit der alten Drehleiter nicht möglich waren.“

Darüber hinaus war die Feuerwehr 2019 bei 41 Verkehrsunfällen (2018: 38) gefordert. „Drei davon verliefen tragischerweise tödlich“, sagte Altenseuer. Diese seien auch nicht spurlos an den Einsatzkräften vorbeigegangen. Dafür, dass Ennigerloh flächenmäßig die zweitgrößte Stadt im Kreis sei, seien so schwere Unfälle aber eher selten.

Die First-Responder-Gruppen – bestehend aus Mitgliedern der Feuerwehr sowie des Deutschen Roten Kreuzes – waren im vergangenen Jahr 75 Mal im Einsatz. Sie rücken immer dann aus, wenn die Rettungswagen Ennigerloh und Neubeckum nicht vor Ort sind.

40 Mal lautete die Einsatzart „Mensch in Notlage“. Davon werde gesprochen, wenn sich die Feuerwehr zum Beispiel Zugang zu einer Wohnung verschaffen müsse, erklärte Udo Altenseuer.

Die Kräfte rückten 2019 zu insgesamt 363 Einsätzen aus. Im vorvergangenen Jahr waren es 549 gewesen. Dass die Zahl der Einsätze geringer ausfällt, liegt vor allem daran, dass Ennigerloh und die Ortsteile im vergangenen Jahr von Unwettern verschont geblieben sind. 2018 war die Feuerwehr allein zu 90 Sturmschäden ausgerückt. Zieht man diese sowie die 118 Einsatzhilfen (2019: 64) – Unterstützung der Löschzüge untereinander – von den 549 Einsätzen 2018 ab, „war das vergangene Jahr ähnlich einsatzreich“, erläuterte Udo Altenseuer. Im Schnitt wurden die Kräfte einmal pro Tag alarmiert. „Das ist für eine Freiwillige Feuerwehr schon viel.“

Die Feuerwehr bekämpfte 5 Mittel- sowie 30 Kleinbrände. Insbesondere der Brand in einer



In voller Ausdehnung brannte im September 2019 eine Doppelgarage an der August-Macke-Allee in Ennigerloh. Dank des massiven Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr konnte ein Übergreifen auf ein angrenzendes Wohnhaus verhindert werden. Bilder: Altenseuer (3) / Junker



Bewährt hat sich die Drehleiter, die der Freiwilligen Feuerwehr im März vergangenen Jahres offiziell übergeben worden war. Das Bild zeigt das Fahrzeug bei einem Einsatz in der Bauerschaft Körtrop.



Insgesamt rückte die Feuerwehr Ennigerloh 2019 zu 41 Verkehrsunfällen aus.

Spielmannszug

Wahlen auf der Tagesordnung

Ostenfelde (gl). Der Spielmannszug Ostenfelde der Freiwilligen Feuerwehr veranstaltet seine Generalversammlung am Freitag, 10. Januar, ab 20 Uhr im Probenraum der Grundschule Ostenfelde. Alle Ehrenmitglieder sowie die aktiven und passiven Mitglieder sind dazu eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Jahresberichte, Wahlen und Ehrungen. Außerdem werden Beförderungen vorgenommen.

Ehrungen



Für das erfolgreiche Ablegen des Sportabzeichens beim Grün-Weiß Westkirchen sind (v. l.) Reinhold Wieler, Ingo Winkelnkämper, Andreas Vedder, Karl Ravensberg, Franz-Bernd Everinghoff, Franz-Josef Jungnitz, Richard Radzki, Robert Burhold, Martin Bäumker, Paul Westfechtel und Übungsleiter Otto Vieten ausgezeichnet worden.

St. Mauritius

Gemeinderat zeigt Film

Enniger (gl). Am Montag, 6. Januar, zeigt der Gemeinderat St. Mauritius Enniger ab 17 Uhr den Film „Lieber Weihnachtsmann“ in der St.-Mauritius-Kirche. Der Film von 2015 erzählt laut Ankündigung von einem Jungen, der mit dem Schlitten des Weihnachtsmanns zu seinem verstorbenen Vater fahren möchte.

Der Mann, der auf seinem Balkon landet, ist allerdings ein Einbrecher. Beide erleben eine abenteuerliche Nacht.

Der unterhaltsame Film mit ernstem Hintergrund ist freigegeben ab sechs Jahren. Er soll einen schönen Abschluss der Weihnachtszeit in der Gemeinde setzen.

Ennigerloher Kiepenkerlpokal

„Räumkommando“ und „I.K.W.G.“ im Finale

Ennigerloh (mr). Mit fast identischen Ergebnissen sind die Halbfinalspiele des Ennigerloher Kiepenkerlpokals beendet. Zuerst siegte das „Räumkommando“ vom Haus Hubertus mit 1218:1053 Punkten gegen „Einer fällt immer“ vom Restaurant Zur Mühle. Die Gäste konnten dabei laut Bericht nicht an die gute Form der Vorrunden anknüpfen und hatten zudem das Problem, nur mit sechs Keglern antreten zu können. Mit 265 Zählern von Udo Schraeder erzielten sie aber das

beste Ergebnis des Spiels. Heinz-Josef Heuckmann vom „Räumkommando“ kam auf 262 Punkte.

Im zweiten Halbfinale trafen wie im Vorjahr „I.K.W.G.“ und der Rekordsieger „No Name“ aufeinander. In einem spannenden Spiel konnte sich der Titelverteidiger mit 1216:1191 Punkten durchsetzen. Nach dem siebten Bild trennten nur zwei Zähler die Teams, ehe „I.K.W.G.“ sich bis zum elften Bild mit 83 Punkten etwas absetzen konnte. Ein miese-

rabler Durchgang auf die Stinna, der mit 4:11 für die Gäste ausging, ließ den Vorsprung auf sieben Punkte schmelzen. Am Ende reichte aber eine fast perfekte Bauernquote zum Sieg. Beste Kегler dieser Partie waren Markus Recker von „I.K.W.G.“ mit 263 und Dietmar Schröter von „No Name“ mit 255 Punkten.

Einige Veränderungen gab es in der folgenden Top-12-Rangliste beim großen Freudenbaum:

1. Ralf Gohr 302 Punkte (No Name), 2. Bastian Schraeder 292

(Einer fällt immer), 3. Dietmar Schröter 273 (Oppodeldocs), 4. Michael Abthoff 272 (Einmal dabei sein), 5. Udo Schraeder 265 (Einer fällt immer), 6. Markus Recker 264 (I.K.W.G.), 7. Christian Lanvermann 263 (Oppodeldocs), 8. Heinz-Josef Heuckmann 262 (Räumkommando), 9. Andreas Römer 261 (I.K.W.G.), 10. Martin Nelling 261 (Räumkommando), 11. Franz Josef Peitz 259 (Einer fällt immer) sowie 12. Frank Beckmann 258 (Gib mir die Kugel).

Verein verleiht Sportabzeichen

Westkirchen (B.S.). Der Sportverein Grün-Weiß Westkirchen hat kürzlich in kleinem Rahmen Sportabzeichen verliehen. Otto Vieten und seine Männer-Gruppe, die immer montags abends trainieren, hatten das Sportabzeichen laut Bericht erfolgreich abgelegt.

Der Vorsitzende Bernd Sternberg lobte im Rahmen der Verleihung die Gruppe für ihr sportliches Engagement. Sternberg erklärte, dass auch in diesem Jahr wieder ein Sportabzeichen-Tag an der Westkirchener Sportanlage durchgeführt werden solle, an dem alle Abteilungen des Vereins sowie weitere Interessierte teil-

nehmen könnten. Näheres solle auf der nächsten erweiterten Vorstandssitzung des Sportvereins besprochen werden.

Folgende Mitglieder legten das Sportabzeichen bei Grün-Weiß Westkirchen ab:

Otto Vieten (20. Gold), Franz-Josef Jungnitz (19. Gold), Paul Westfechtel (18. Gold), Martin Bäumker (14. Gold), Reinhold Wieler (13. Gold), Karl Ravensberg (11. Gold), Richard Radzki (9. Gold), Franz-Bernd Everinghoff (7. Gold), Andreas Vedder (6. Silber), Robert Burhold (9. Silber) sowie Ingo Winkelnkämper (1. Silber).

Kolpingsfamilie

Computerkursus im Pfarrheim

Westkirchen (gl). Die Kolpingsfamilie Westkirchen bietet für Samstag, 18. Januar, in Zusammenarbeit mit dem Kolping-Bildungswerk einen Computerkursus mit dem Titel „Excel optimal nutzen – Effektiver Umgang mit Formeln und Funktionen“ an. Dieser Kursus, der von 9 bis 15.45 Uhr im Pfarrheim stattfindet, richtet sich der Ankündigung zufolge an alle, die sich grundlegend im Programm Excel auskennen und diese Grundkenntnisse zur Erstellung von Formeln und Funktionen vertiefen wollen. Martin Palmke, IT-Trainer des Kolping-Bildungswerks, bietet außerdem die Möglichkeit, Problemstellungen in der eigenen Arbeit mit Excel anzusprechen und zu lösen. Die Kursgebühr beträgt 34 Euro für Kolping-Mitglieder sowie 44 Euro für Nichtmitglieder, inklusive Seminarskript. Schulungsnotabooks werden zur Verfügung gestellt.

Annmeldungen bis Dienstag, 7. Januar, bei Dorothee Vedder unter ☎ 02587/1598.



Ennigerloh

St. Margaretha

Sternsinger sind unterwegs

Ostenfelde (gl). Morgen, Samstag, findet ab 9 Uhr der Aussendungsgottesdienst der Sternsinger in der St.-Margaretha-Kirche in Ostenfelde statt. Anschließend machen sich 19 Gruppen mit Begleitern auf den Weg, um den Segen 19+C+M+B+20 – Christus mansionem benedicat (Gott schütze dieses Haus) – an die Haustüren zu bringen. Insgesamt sind 78 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Ostenfelde an der Aktion beteiligt. Am Montag, 6. Januar, findet ab 18 Uhr ein Festgottesdienst statt.

Das diesjährige Leitwort der Sternsingeraktion lautet „Segen bringen, Segen sein – Frieden! Im Libanon und weltweit“.

Heute

Gemeindebüro geschlossen

Ennigerloh (gl). Das Büro der Evangelischen Kirchengemeinde Ennigerloh bleibt am heutigen Freitag geschlossen. Das teilt die Gemeinde mit.

Termine & Service

Ennigerloh

Freitag, 3. Januar 2020

Olympiabad: 6.30 bis 20 Uhr geöffnet.

L. B. Bohle: 8 bis 16 Uhr Ausstellung „Jardin des Plantes“ mit Werken von Heiner Geisbe im Service-Center des Unternehmens an der Industriestraße geöffnet.

Stadtverwaltung: 8.30 bis 12.30 Uhr zu erreichen unter ☎ 02524/280; Umwelt☎ 02524/283080; Bereitschaft (nach Dienstschluss): ☎ 0171/6504769; Bürgerservice: 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Beratungsstelle des Gesundheitsamtes für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder: ☎ 02581/535327.

Apothekennotdienst: 9 Uhr (bis 9 Uhr am Folgetag) St. Johannis-Apotheke, Warendorfer Straße 20, Beelen, ☎ 02586/313.

Caritas-Sozialstation: 9 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr Sprechstunde in der Sozialstation, Ennigerstraße 14, ☎ 02524/261840.

Gemeinde St. Margaretha Ostenfelde: 10.15 Uhr Krabbelgruppe für Mütter und Väter mit ihren Kindern, die ab August 2018 geboren sind, Pfarrheim.

Hospizgruppe Ennigerloh/Enniger/Ostenfelde/Westkirchen: Kontakt: Barbara Staratzke, ☎ 02528/901720, und Iris Richter, ☎ 02522/63810.

Invia Ennigerloh: Beratung für Mädchen und junge Frauen, Martina Happe, ☎ 02524/26225220.

Haus der Senioren: 14.30 Uhr Chor.

Schola-Projekt: 18.30 Uhr Probe, Jakobshaus Ennigerloh. Freiwillige Feuerwehr Ennigerloh Löschzug Ostenfelde: 19 Uhr Generalversammlung im Gerätehaus.

Grün-Weiß Westkirchen: 20 Uhr Vereinsmeisterschaften im Tischtennis in der Turnhalle.

DRK-Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige: täglicher Kontakt möglich unter ☎ 0157/73576682.

Kino in der Alten Brennerei Ennigerloh: 16.30 Uhr Shaun das Schaf – Ufo-Alarm; 20 Uhr Deutschstunde. Karten können in der Alten Brennerei unter ☎ 02524/951664 reserviert werden.